

Rechenzentrum für Biohändler

Die Weiling GmbH wuchs vom kleinen Bioladen zum Naturkostgroßhändler. Der Schlüssel zum Erfolg ist neben Angebot und Logistik eine durchdachte IT. Weiling setzt dabei auf die modulare Rechenzentrumslösung RiMatrix S.

„Aktuell haben wir über 600 Käsesorten im Sortiment. Jede einzelne haben wir selbst ausgesucht – und auch unsere Lieferanten kennen wir persönlich“, betont Dr. Peter Meyer, Geschäftsführer der Weiling GmbH. Mehr als 11.000 Produkte umfasst das Sortiment des Biogroßhändlers. Der Schlüssel zum Erfolg liegt aber auch in einer gut durchdachten IT. Für den Großhändler, der weltweit mit mehr als 685 Lieferanten kooperiert und über 1.200 Kunden beliefert, ist eine stabile IT-Infrastruktur extrem wichtig. Daher hat sich Weiling entschlossen, die in die Jahre gekommenen Serverräume durch eine modulare Rechenzentrumslösung von Rittal zu ersetzen. Denn ein Ausfall wäre für den Biogroßhandel eine Katastrophe. Bestellungen, Lieferung, Lagerung etc. sind ohne IT nicht mehr handlebar.

Wirtschaftlichkeit im Fokus

Die modulare und standardisierte Rechenzentrumslösung von Rittal ist perfekt auf die Bedürfnisse von kleinen und mittelständischen Unternehmen abgestimmt. Der von Rittal gelieferte Container enthält alles, was ein Rechenzentrum braucht: Server- und Netzwerkrähmengestelle, Klimatisierung, unterbrechungsfreie Stromversorgung samt darauf abgestimmter Energieverteilung und das Monitoringsystem Computer Multi Control III (CMC III). Der Umstieg auf das Rechenzentrum

IT-Infrastrukturlösung:

- RiMatrix S - Single 6
- als Containerlösung
- inkl. Klimatisierung
- USV und Energieverteilung
- Überwachung mit CMC III

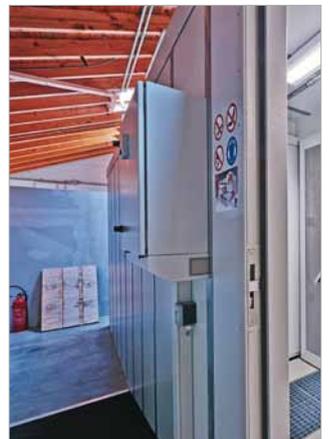
RiMatrix S bedeutet für Weiling außerdem den Umstieg auf einen vom TÜV geprüften höheren Sicherheitsstandard.

Individualität trotz Standard

Schon während der enorm kurzen Planungsphase passte Rittal das modulare Rechenzentrum optimal an die Bedürfnisse der Weiling GmbH an. Während man bei einem herkömmlichen Rechenzentrum von der Idee bis zur Inbetriebnahme ein bis zwei Jahre einkalkulieren muss, beträgt dieser Zeitraum beim Rechenzentrum RiMatrix S nur rund sechs Wochen. Wie effizient das neue Rechenzentrum ist, kann Geschäftsführer Dr. Peter Meyer nun auch Monat für Monat auf der Stromrechnung ablesen. Weil alle Komponenten des RiMatrix S auf Energieeffizienz getrimmt sind, erreicht das Rechenzentrum eine Power Usage Effectiveness von bis zu 1,15. Dass das neue Rechenzentrum durch den effizienten Einsatz von Energie die Umwelt schont, ist für den Händler von ökologisch korrekten Nahrungsmitteln ein besonders wichtiger Nebeneffekt.



Der Schlüssel zum Erfolg liegt für Dr. Peter Meyer auch in einem ausfallsicheren Rechenzentrum.



Die RiMatrix S Containerlösung braucht nur wenig Platz.



RiMatrix S enthält alles, was ein komplettes Rechenzentrum braucht.